Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 95 (2008)

Heft: 4: Peter Zumthor et cetera

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der Spaghetti-Stuhl wird 60

Der weit herum bekannte Altorfer Liegestuhl wurde 1948 von Huldreich Altorfer entwickelt und von der Schweizer Metallmöbelfirma seines Vaters vertrieben. Der mit farbigen Kunststoffkordeln bezogene Stuhl hatte damals ein festes Untergestell und war nicht zusammenklappbar. In den frühen fünfziger Jahren wurde die Konstruktion um zwei Gelenke an Liegefläche und Grundrahmen erweitert. Von Max Bill 1964 mit dem

reddet design maant Verstad des jaar 2006 Prädikat «Gute Form» ausgezeichnet, ist der bequeme wie robuste Liegestuhl heute ein Klassiker im Bereich der Gartenmöbel. Der Stuhl wird seit 1971 durch die Embru-Werke vertrieben und kann im gehobenen Designmöbel-Fachhandel bezogen werden. Das feuerverzinkte Rohrgestell wird in der Luzerner Stiftung Brändi mit den Kunststoff-Kordeln bespannt und ist in den Farben Gelb, Grün, Hellblau, Weiss, Schwarz und Rot erhältlich. Embru-Werke, Mantel & Cie CH-8630 Rüti www.embru.ch



bigla office

